

Gebet angesichts des grassierenden Corona-Virus

*Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn,
der Himmel und Erde erschaffen hat*

In diesen Tagen scheint es,
als gerate die Welt immer mehr aus den Fugen:
Bilder von leergeräumten Regalen in Supermärkten,
von Menschen in Schutzanzügen,
von isolierten Dörfern und Städten machen die Runde.
Ein Virus macht sich breit und mit ihm die Angst.

Gott,
wir bitten dich für alle, die infiziert sind
und unter Quarantäne stehen:
Hilf ihnen, Ruhe zu bewahren und die Zeit durchzustehen.

Wir bitten dich für alle, die am Corona-Virus erkrankt sind
und um ihr Leben kämpfen:
Sei bei ihnen – was immer auch geschehe.

Wir bitten dich für alle, die liebe Menschen
durch das Corona-Virus verloren haben:
Sei mit ihnen in ihrem Schmerz und ihrer Trauer.

Wir bitten dich für das medizinische Personal:
Gib ihnen Kraft und Ausdauer für ihren Einsatz.

Wir bitten dich für alle, die das Virus mit Hochdruck erforschen
und nach Medikamenten und Impfstoffen suchen:
Lass ihre Arbeit von Erfolg gekrönt sein.

Wir bitten dich für die Verantwortlichen
in der Politik und in den Krisenstäben:
Schenke ihnen Besonnenheit und Weitsicht,
aber auch Verständnis für die Ängste und Sorgen der Menschen.

Und wir bitten dich für uns:
Hilf uns, einen kühlen Kopf zu bewahren.
Schenke uns Gelassenheit.
Und lass uns darauf vertrauen, dass du –
Schöpfer von Himmel und Erde –
nicht zugrunde gehen lässt, was du erschaffen hast. AMEN

(Pfarrerin Aline Kellenberger, 3. März)